

Interessengemeinschaft der Schausteller  
Klaus Brunke  
An den Wurten 68  
26954 Nordenham



An die  
Gemeinde Stadland  
-Marktausschuss-  
Am Markt 1  
26935 Stadland

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier nun einige Anregungen von unserer Interessengemeinschaft bezüglich der Markt-Eröffnung und der Markt-Werbung.

Hierzu würden wir Ihnen gern einmal schildern wie andere Volksfeste eröffnet werden.

Dort werden im Vorfeld Einladungen an Politiker und Behördenvertreter aus der Umgebung oder auch der Partnerstadt / Partnergemeinde geschickt. Auch werden Marktmeister von anderen Festen der Region eingeladen.

Man trifft sich in einem Zelt oder Ähnlichem, wo dann die ein oder andere Ansprache zur Eröffnung gehalten wird. Hier sind nicht nur die eingeladen Gäste anwesend, sondern auch, so es denn der Platz zulässt, Marktbesucher und Schausteller.

Anschließend könnte man auch einen einheimischen Verein, Kindergarten oder Ähnliches fragen, ob er etwas aufführen möchte.

Im Anschluss könnte man dann anstatt einer Bratwurst oder Ähnlichem auch eine Art „Roonkarker Marktteller“ vom Schlachter servieren. Hier würde der Kollege Didi Meier gern versuchen einen Kontakt zu seinem Schlachter herzustellen, um ihn zu überzeugen, dass so ein Menü ein gutes Sponsoring wäre....

Nachdem es nun etwas zu essen und auch das ein oder andere Getränk gab, bricht die Eröffnungsgesellschaft immer zu einem Markt-Rundgang auf. Hier wird vielleicht das ein oder andere Fahrgeschäft und der ein oder andere Ausschank etc. ausprobiert. Das wird mit den betroffenen Kollegen dieser Betriebe im Vorraus abgesprochen um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Oft gibt es für die Gäste zur Erinnerung am Beginn der Eröffnung noch ein Lebkuchenherz, einen Ansteck-Pin oder Ähnliches mit der Aufschrift des Festes.

Hier würden wir gern einheimische Geschäftsleute bzw. Firmen ansprechen und fragen, ob Interesse besteht den Markt mit folgendem Sponsoring zu unterstützen: Wir würden gern Bauzäune mit Planen an stark frequentierten Straßen und Kreuzungen aufstellen. Auf diesen Planen ist die Werbung für den Markt sowie der Name des Sponsors gedruckt.

Außerdem empfehlen wir die Plakatwerbung in andere Hände zu geben, um so die unserer Meinung nach hohen Verteilungskosten zu reduzieren. Hier hatten wir die ein oder andere Firma übermittelt.

Des Weiteren empfehlen wir Werbung auf dem Stadländer Bürgerbus zu machen.

Auch das wichtige Thema Internet bzw. Soziale Medien sprachen wir an. Dieses sollte aber nach Aussage der Marktmeisterin in Händen der Verwaltung bleiben

Mit freundlichen Grüßen

Interessengemeinschaft der Schausteller

Klaus Brunke

Handwritten signature of Klaus Brunke in black ink.